

**Telefonische Beratung
durch unsere
Fachgruppenleitung**

Herr Ritter

Dienstag: 11:00-12:00 Uhr

Fon: 071 41/97 13 76

Mail: ritter@jms-lb.de

Fachlehrerin:

Christiane Stribel-Berge

Und so erreichen Sie uns

Jugendmusikschule

Ludwigsburg e.V.

Hindenburgstr. 29

71638 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 10:00-12:00 Uhr

Mo, Di, Do: 13:30-16:00 Uhr

Fon: 071 41/97 13 70

Fax: 071 41/97 13 71

info@jms-lb.de

www.jms-lb.de



Oboe

Die Oboe

Die Oboe (aus dem Französischen: Hautbois = hohes Holz) gehört zur Familie der Holzblasinstrumente und zu den Doppelrohrblattinstrumenten. Grifftechnisch kann man sie mit der Sopranblockflöte vergleichen, sie ist jedoch durch zahlreiche Klappen ergänzt. Zum Spielen der Oboe benötigt man ein Mundstück (das Oboenrohr oder Doppelrohrblatt), das aus Schilfrohrholz gefertigt wird und in das Oberstück der Oboe gesteckt.

Einstiegsalter

Für Kinder ab 6 Jahren gibt es eine Kinderoboe aus leichtem Ahornholz. Dieses Instrument wird wie die Blockflöte gegriffen und mit einem Oboenrohr gespielt. Ab ca. 8 Jahren kann auf die Kinderoboe mit voller Mechanik umgestellt werden. Je nach Hand und Konstitution des Schülers wird anschließend die große Oboe verwendet.

Einsatz.

Aus dem klassischen Sinfonieorchester ist die Oboe nicht mehr wegzudenken. Auch im symphonischen Blasorchester ist sie vertreten. So gibt es für Oboenschüler die Möglichkeit in Schulorchestern, Kammermusikensembles oder einem Musikverein mitzuwirken.

Unterrichtsinhalte und Ziele

Ziel ist es, Grundlagen wie Atmung, Ansatz und den Rohrbau zu erarbeiten, sowie die Freude am Klang dieses speziellen Instruments zu vermitteln. Ebenso wie das Kennenlernen der Literatur für Oboe und das gemeinschaftliche Musizieren in Ensembles.

Kosten für das Instrument

Eine Kinderoboe kann man ab ca. 1.300€ erwerben. Eine gute Schüleroboe kostet ca. 3.000€. Für Schüler stehen – in begrenzter Anzahl und gegen ein monatliches Entgelt – schuleigene Leihinstrumente für eine befristete Dauer zur Verfügung.